

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Donnerstags, den 21sten September, 1797,

aufgeführt:

Der Apotheker und der Doctor, ein komisches Singspiel in zwey Aufzügen.

In Musik gesetzt von Ditters von Dittersdorf,

Personen:

Stöffel, ein Apotheker.	—	Herr Elmenreich.
Claudia, dessen Frau.	—	Madame Stegmann.
Leonore, dessen Tochter.	—	Madame Lippert.
Rosalie, dessen Nichte.	—	Madame Langerhans.
Krautmann, ein Doctor.	—	Herr Krug.
Gorbold, dessen Sohn.	—	Herr Rau.
Sturmwald, ein invalider Hauptmann.	—	Herr Braun.
Sichel, ein Feldscherer.	—	Herr Stegmann.
Gallus, Bedienter eines Patienten.	—	Herr Mätsch.
Ein Polizeycommissee	—	Herr Hoffmann.

Die Gesänge sind bey dem Cassirer und bey dem Eingange für 6 Schillinge zu haben.

Erster Rang, 2 Mark. 4 Schill. Zweiter Rang, 1 Mk. 12 Schill.
Parterre, 1 Mk. 4 Schill. Gallerie, 8 Schill.

Bogen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr, zu bestellen.
Jedes Billett ist nur für den Tag gültig, an dem es geköpft wird.
Nur die Bediente, die ihre Herrschäften begleiten, haben freyen Eintritt.
Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben noch unter der Vorstellung,
aus Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr